



Konferenz der Franziskanischen Familie

Prot. Nr. 56/25

28. Oktober 2025

An die
Schwestern und Brüder
der franziskanischen Familie

Eine Einladung zum Gebet und zur ökologischen Umkehr während sich die Weltgemeinschaft zur COP 30 in Belém, Brasilien, trifft

Schwestern und Brüder,

der Herr gebe euch Frieden!

Im Geist des 800. Jubiläums des Sonnengesangs laden wir, eure Generalminister und die Präsidentin, die franziskanische Familie ein, mit uns zu beten, während sich die globale Gemeinschaft darauf vorbereitet, sich vom 10. bis 21. November 2025 in Belém, Brasilien, anlässlich der Konferenz der Vertragsparteien der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen (COP-30) zu versammeln – die mittlerweile 30. Weltklimakonferenz.

Während des gesamten Jubiläumsjahres des Sonnengesangs hat sich unsere franziskanische Familie auf die grundlegenden Werte des Evangeliums konzentriert, die darin enthalten sind, und nach neuen Wegen gesucht, diese den Menschen unserer Zeit zu vermitteln. Im Mittelpunkt ihrer Botschaft steht die Einladung, einen lebenslangen Weg der Umkehr des Geistes, des Herzens und des Handelns zu beschreiten, indem wir die Würde und Heiligkeit allen Lebens und unsere Verantwortung, füreinander und für unsere Schwester, Mutter Erde, zu sorgen, anerkennen.

Unser geliebter verstorbener Heiliger Vater, Papst Franziskus, der den Namen unseres Gründers gewählt hat, um dem Aufruf des hl. Franziskus zur Umkehr eine neue Stimme zu geben, und der vom selben *Cantico* inspiriert wurde, hat die Kirche und die ganze Menschheit dazu eingeladen, den Weg der ökologischen Bekehrung zu gehen. Für Papst Franziskus ist ökologische Umkehr eine spirituelle und philosophische Verwandlung von Herz und Verstand, die die Verbundenheit der ganzen Schöpfung anerkennt und zu einer neuen Art des Seins und Handelns in der Welt führt. Sie bedeutet, sich selbst nicht als Herrscher, sondern als Teil des kosmischen Netzwerks Gottes zu sehen. Unsere Berufung ist es, ein tiefes persönliches und gemeinschaftliches Engagement zu fördern, um füreinander und für die Erde zu sorgen und friedlicher mit Gott, mit anderen und mit der gesamten Schöpfung zu leben.

Genau dieser Aufruf zur ökologischen Umkehr soll hoffentlich die Konferenz der Vertragsparteien in Belém prägen. Mögen die Staats- und Regierungschefs der Welt erkennen, wie dringend das ist, und sich zu konkreten und messbaren Maßnahmen verpflichten, die die notwendigen Voraussetzungen für eine nachhaltige Zukunft für alles Leben schaffen. Wir

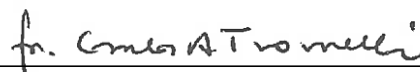
schließen uns solidarisch all unseren franziskanischen Schwestern und Brüdern an, die sich am 14. November in Belém zu einer besonderen Veranstaltung zum *Sonnengesang* versammeln werden. Im Geiste des hl. Franziskus, der seine Brüder aussandte, um die frohe Botschaft des *Sonnengesangs* zu verkünden, ermutigen wir euch, seine Botschaft mit allen zu teilen, denen ihr begegnet, und sie einzuladen, den Weg der Umkehr, der Gerechtigkeit und des Friedens zu beschreiten. Wie Papst Franziskus uns erinnert hat: „Unsere Berufung als Hüter des Werkes Gottes zu leben, ist für ein tugendhaftes Leben unerlässlich; es ist kein optionaler oder sekundärer Aspekt unserer christlichen [franziskanischen] Erfahrung“ (Laudato Si', 217). „Wenn wir mit Liebe und Ausdauer arbeiten, können wir viele Samen der Gerechtigkeit säen und so zum Wachstum des Friedens und zur Erneuerung der Hoffnung beitragen“ (Leo XIV., Botschaft zum 10. Weltgebetstag für die Bewahrung der Schöpfung 2025).

In diesem Sinne beten wir jetzt gemeinsam für die Menschheit und die ganze Schöpfung Gottes.

Zur Ehre und zum Ruhm des allmächtigen Gottes.



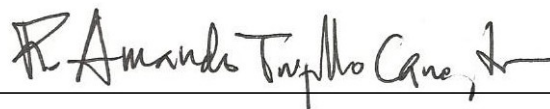
Massimo Fusarelli OFM
Generalminister



Carlos Alberto Trovarelli OFM Conv
Generalminister



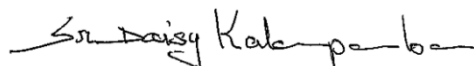
Roberto Genuin OFM Cap
Generalminister



Amando Trujillo Cano TOR
Generalminister



Tibor Kauser OFS
Generalminister



sr. Daisy Kalamparamban
Präsidentin IFC-TOR